AUSGLEICHS - UND ERSATZMAßNAHMEN

Ersatzfläche 1:
Fl.Nr. 2390, Gemarkung Dinkelsbühl, Kesselwald: ca. 3,72 ha

Maßstab: 1:5.000

Anlage der Ersatzmaßnahme:
Bestand: Wiese.
Entwicklungsziel: Laubholzkultur an Stadtwald angrenzend, als Verbesserung des stadtnahen Erholungsraumes Kesselwald.

Pflegezeiel der Ersatzmaßnahme:
Heckbaumart: Stieleichen
Beimischung: Winterlinden, Feldahorn, Hainbuche, Vogelkirsche, Spitzahorn und Wildobst

Waldrandgestaltung: breiter, gestufter Waldrand, ca.15m breit (Weißdorn, Liguster, Rosen, Hartriegel, Hasel, Heckenkirsche)
Krautsaum mit unregelmäßiger Breite (ca. 5m).

Pflegemaßnahmen für die Ersatzfläche:
Der Baumbestand ist 1 bis 2 mal jährlich zu mähen und offen zu halten.
Düngung jeglicher Art und Pestizideinatz sind unzulässig.
Im Mähen und Pflegegeräteeinsatz sind die Blume und Sträucher bei Bedarf - also bevor sich der Waldrand dort schließt - kräftig auszukürzen.
Die Waldrandpflege kann in die Waldpflege integriert werden.

Ausgleichsfläche 2:
Teilfläche Fl.Nr. 218 und 230, Gemarkung Waldeck: ca. 0,5 ha
s. Waldrandbepflanzung Plantiel

Ersatzfläche 3:
Im Geltungsbereich wird nördlich vom Gewächshaus, zwischen Wasserbecken II und der Geländemulde ein sog. „Fledermausteiler" neu errichtet.
In Abstimmung mit der Koordinationsstelle für Fledermausschutz, Nordbayern, UNI Erlangen-Nürnberg, wird ein frostfreier Gewölbekeller gebaut.
Größe: ca. 15 m lang, 1,5 m breit, 1,5 m hoch
Kellerboden: offene Splittdecke, ca. 0,5 m unter Geländeniveau
Kellerdecke gemauertes Gewölbe, möglichst unregelmäßig, nicht wasserdicht
Zugangsöffnung für Kontrollgänge ca. 70 cm Durchmesser
Überschüttung mit mind. 1,0 m Bodenmaterial

Ersatzfläche 4:
Fl.Nr. 1033, Gemarkung Dinkelsbühl, Wörnitzwiese: ca. 2,58 ha

Maßstab: 1:5.000

Anlage der Ersatzmaßnahme:
Die vorhandenen intensiv genutzten Grünlandflächen in der Wörnitzaue werden in extensives Grünland umgewandelt.
Hierzu wird von der Stadt Dinkelsbühl ein Gesamtkonzept erarbeitet.
Die Fläche befindet sich im Überschwemmungsgebiet der Wörnitz.

Pflegezeiel der Ersatzmaßnahme:
Das landwirtschaftlich intensiv genutzte Grünland befindet sich im Überschwemmungsgebiet der Wörnitzaue.
Die Fläche wird in extensiv genutztes Grünland umgewandelt. Ziel ist die Entwicklung einer artenreichen Auenwiese.

Pflegemaßnahmen für die Ersatzfläche:
Aushagerung: Fläche wird über einen Zeitraum von 3 bis 5 Jahren 3mal jährlich gemäht.
Extensive Nutzung: einmal jährlich abschnittsweise Mahl. Schnitt ab September.

Die gesamte Fläche wird nicht gedüngt, Pflanzenschutzmittel werden nicht ausgebracht, das Mähgut wird entfernt.
Es wird ein „Wildverbiß" festgestellt, d.h. kleine Unebenheiten, die z.B. durch Überschwemmungen auftreten, sollen auf der Fläche belassen werden.

Ersatzfläche 5:
Fl.Nr. 534 , Gemarkung Neustädtlein, Renweg: ca. 3,0 ha

Maßstab: 1:10.000

Anlage der Ersatzmaßnahme:
Die vorhandenen intensiv genutzte Ackerfläche in der Wörnitzaue wird in extensives Grünland umgewandelt.
Hierzu wird von der Stadt Dinkelsbühl ein Gesamtkonzept erarbeitet.

Pflegezeiel der Ersatzmaßnahme:
Der landwirtschaftlich intensiv genutzte Acker befindet sich im Überschwemmungsgebiet der Wörnitzaue.
Die Fläche wird in extensiv genutztes Grünland umgewandelt. Ziel ist die Entwicklung einer artenreichen Auenwiese.

Pflegemaßnahmen für die Ersatzfläche:
Aushagerung: Fläche wird über einen Zeitraum von 3 bis 5 Jahren 3mal jährlich gemäht.
Extensive Nutzung: einmal jährlich abschnittsweise Mahl. Schnitt ab September.

Die gesamte Fläche wird nicht gedüngt, Pflanzenschutzmittel werden nicht ausgebracht, das Mähgut wird entfernt.
Es